

Guttempler-Gemeinschaft „Langen“ Kreis Cuxhaven Datum Dezember 2022

Langen



Internationaler Tag der Guttempler

Guttempler erinnern an die Anfänge ihrer Organisation

Alljährlich am 3. Oktober begehen die Guttempler, alkoholfrei lebende Gemeinschaften, in aller Welt den Internationalen Tag der Guttempler. Auch im Kreis Cuxhaven wurde dieser besondere Tag, der zu Ehren von John B. Finch, er wirkte als Guttempler besonders für die internationale Verständigung, Gleichberechtigung und Frieden, mit einer Feierstunde begangen.

John B. Finch wurde im Jahre 1852 in New York geboren. Schon im jungen Alter von 15 Jahren gründete er in der Stadt Pitcher nahe New York eine damals sogenannte Guttempler-Loge. Finch starb am 3. Oktober 1887 im Alter von nur 35 Jahren in Boston. Die letzten Worte von John B. Finch waren: „Guard the Faith! – Haltet die Treue“.

Dies war und ist auch heute noch Aufforderung an alle Guttemplerinnen und Guttempler, als internationale Gemeinschaft nach unseren Grundsätzen Enthaltsamkeit, Brüderlichkeit, und Frieden, selbstbestimmt in zufriedener Abstinenz zu leben.

Obwohl die Corona-Pandemie noch nicht vollständig überstanden ist, fiel der Rückblick auf das Jahr 2022 doch einigermaßen positiv aus. Seit Mitte des letzten Jahres dürfen sich die Guttempler mit ihren Gästen wieder regelmäßig treffen, natürlich immer noch unter vereinzelt einzuhaltenden Corona-Regeln. Einige Seminare wurden durchgeführt, die Vorstellungen unserer Arbeit im Krankenhaus und der Adaptionseinrichtung konnten stattfinden und auch die Teilnahme an Landesverbandstreffen fand unter Beteiligung der Guttempler des Kreises Cuxhaven



Von links: Wilfried Penning, stellv. Vorsitzender der Guttempler-Gemeinschaft „Langen“, Margot von Thaden, seit 40 Jahren Guttemplerin, Ernst und Monika Walper (13 Jahre), Henny Ennen (15 Jahre), Hartmut Schnabel (15 Jahre) sowie Edeltraud Krethe (45 Jahre).
Foto: Peter Hesse

statt.

Der Höhepunkt der Veranstaltung war die Ehrung langjähriger Mitglieder. Insgesamt sechs Mitglieder wurden für ihre 13- bis 45-jährige Mitgliedschaft bei den Guttemplern in Deutschland geehrt. Der Tag klang aus mit einer Kaffeetafel und vielen Gesprächen über das Thema Alkoholsucht, aber auch andere Geschichten, die gerade persönlich bewegten.

Da sich Guttempler nicht nur Geschwister nennen, sondern auch so fühlen und handeln, bieten die persönlichen Sorgen und Nöte in diesen augenblicklich schwierigen Zeiten viel Gesprächsstoff. Die Zukunftsängste sind in allen Lebensbereichen zu spüren.

Mehr über die Guttempler unter www.guttempler-langen-nds.de
Edeltraud Krethe